



Tänzerinnen der Theaterballettschule erfreuten das Publikum im Norbertusgymnasium mit einem flotten Charleston. Fotos (2): Oliver Schlicht

„Bescherung“ beim Neujahrsempfang des Norbertusgymnasiums: Bauvorhaben wird 2010 umgesetzt

# Bauminister Daehre verspricht Förderung von Sportplatzbau

Beim Neujahrsempfang im Norbertusgymnasium war am Donnerstagabend auch Bauminister Karl-Heinz Daehre (CDU) zu Gast. Dies hatte einen Grund: Die Förderung einer lange geplanten Sportplatzanlage von Land und Stadt ist endlich abgesichert. Im Frühjahr wird gebaut. Novum: Es wird Magdeburgs erste Schulsportanlage mit modernem Kunstrasenbelag.

Von Oliver Schlicht



Im Gespräch über den Sportplatzneubau: Bischof Gerhard Feige, Bauminister Karl-Heinz Daehre und Schulleiter Heinrich Wiemeyer (v.l.).

**Neue Neustadt.** Bauminister Karl-Heinz Daehre stand beim Neujahrsempfang, zu dem Anfang Januar traditionell der Schülernrat und der Förderverein des Norbertusgymnasiums einladen, auf Platz vier der Rednerliste. So machte sich geraume Zeit in der mit Eltern, Lehrern und Schülern gut gefüllten Mensa der Schule ein Hauch von Bescherungsstimmung breit, bevor der Minister ans Rednerpult trat. Das Gerücht hatte sich schon vor Weihnachten herumgesprochen: Endlich wird der Sportplatz gebaut.

Im Herbst 2007 hatte die Schule in Trägerschaft der katholischen Edith-Stein-Stiftung an der Nachtweide das benachbarte Sportplatzgelände des ehemaligen Humboldtgymnasiums von der Stadt langfristig per Pacht-

vertrag übernommen. Wohl keiner hatte damals damit gerechnet, dass es bis zum Frühjahr 2010 dauern würde, bis die Sanierung des maroden Platzes beginnt. Schon gar nicht die Schüler des Norbertusgymnasiums. Die hatten 2007 in einem Sponsorenlauf sensationell fast 60 000 Euro erlaufen. Die Edith-Stein-Stiftung legte die gleiche Summe noch dazu. Doch die Kofinanzierung der öffentlichen Fördermittel des zuletzt auf 200 000 Euro zusammengestrichenen Projektes zog sich bis 2009 hin.

„Auch wenn ich den formellen Bewilligungsbescheid noch nicht in der Tasche habe, kann ich Ihnen trotzdem versichern: Sie wer-

den die Fördermittel 2010 bekommen“, verkündete Daehre „nach Rücksprache mit der zuständigen Fachabteilung“. Als Geschenk wollte er dies aber nicht verstanden wissen. „Die Kinder haben mit dem Spendenlauf etwas Wunderbares auf den Weg gebracht. Das unterstützen wir gern.“

Bis zum Beginn des Schuljahres 2010/2011 Anfang August soll die eingezäunte Sportanlage gebaut werden. Sie wird aus einem Kleinfeld 44 mal 28 Meter, einer 110-Meter-Laufbahn mit einer Weitsprunganlage und einer Ausdauerlaufstrecke bestehen.

Etwas Besonderes wird der Sportplatzbelag: Ein Kunstrasen der dritten Generation, wie es ihn

bislang in Magdeburg nur auf dem FCM-Gelände am Stadion und beim Fußballverein TuS gibt. Dies freut besonders den an der Schule angeschlossenen Sportverein SC Norbertus, in dem viele Schüler des Gymnasiums Fußball kicken. Auch die benachbarten Sportvereine TuS und Fortuna sollen den neuen Rasenplatz mit nutzen dürfen. Da die Schule neben dem neuen Außensportplatz auch über eine große Sporthalle verfügt, sind die Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung bei Norbertus in Zukunft so gut wie sonst in Magdeburg wohl nur am Sportgymnasium.

Da ist es kaum verwunderlich, dass Bauminister Daehre für seine „Bescherung“ viel Beifall erhielt. Im Publikum saßen unter anderem Thomas Quecke, Direktor der Edith-Stein-Stiftung, Bischof Gerhard Feige und Alt-Bischof Leo Nowak. Scholorchester und Akrobatik-AG sorgten für die kulturelle Umrahmung.

Vom Anblick einer luftig bekleideten Mädchengruppe der Theaterballettschule, die einen flotten Charleston auf die Bühne legten, schien Karl-Heinz Daehre besonders beeindruckt. „Also, da würde ich am liebsten sofort mitmachen. Nur sind leider meine Gelenke inzwischen mit einem gewissen Magnetismus versehen“, scherzte der Bauminister.